

<b>Zeitschrift:</b>	Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
<b>Herausgeber:</b>	Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
<b>Band:</b>	39 (1966)
<b>Heft:</b>	5
<b>Rubrik:</b>	Sektionsmitteilungen

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Zentralvorstand des EVU. Zentralpräsident: Hptm. Leonhard Wyss, Föhrenweg 1, 5400 Baden, G (056) 3 05 55. Vizepräsident: Oberstleutnant J. Schlageter, c/o Camille Bauer AG, Dornacherstrasse 18, 4000 Basel, G (061) 34 24 40. Zentralsekretär: Wm. Wolfgang Aeschlimann, c/o Howeg, 2540 Grenchen, G (065) 8 70 21, P (065) 8 73 82. Zentralkassier: Fw. Jakob Müntener, Löchliweg 49, 3048 Worblaufen, G (031) 61 57 66. Zentralverkehrsleiter Uem.: Lt. Peter Herzog, Nussbaumweg 56, 3028 Spiegel-Bern, P (031) 63 28 45. Zentralverkehrsleiterin Bft.: Dchef Maria Eschmann, Friedheimweg 20, 3000 Bern, G (031) 45 50 21, P (031) 45 27 74. Zentralmaterialverwalter: Adj. Uof. Samuel Dürsteler, Mittelholzerstrasse 70, 3000 Bern, G (031) 61 57 63, P (031) 51 17 93. Präsident der Technischen Kommission: Hptm. Heinrich Schürch, Bergstrasse 19, 6000 Luzern, G (041) 2 67 66, P (041) 6 69 76. Chef Funkhilfe: Oblt. Jean Rutz, c/o Paul Rütz, case postale 62, 1211 Genève 6, G (022) 35 89 20, P (022) 35 54 22. Mutationssekretariat und Redaktion des «Pionier»: Wm. Erwin Schön, Hauptstrasse 50, 4528 Zuchwil, G (065) 2 23 14, P (065) 2 23 13. Protokollführerin: Dchef Martha Boser, Näfelsstrasse 29, 4000 Basel, G (061) 23 58 00 intern 484, P (061) 38 88 97. Beisitzer: Major Alfred Bögli, im Rebisacker, 8321 Madetswil ZH, G (051) 34 37 44, P (051) 97 43 93.

## Sektionsmitteilungen

### Aarau

Pferderennen · Die Frühlingsrennen finden statt am 1. und 8. Mai. Einrichten am Sonntagmorgen um 09.00 Uhr. Besammlung im Rennstadion Schachen Aarau. Zu dieser Zeit werden auch

die Eintrittskarten für die Rennen ausgeteilt. Wer am Nachmittag noch hineingelassen sein möchte, meldet sich mit dem Telefon bei der Kasse auf der Zentrale und erhält dann eine Karte.

Instandstellen der Anlage vor den Rennen, am

23. April. Es gilt, die Kassenleitung zu erneuern und diverse Leitungen instand zu stellen. Leider etwas verspätet erhielten wir Kenntnis vom Tode der Mutter unseres vormaligen Kassiers Peter Studer. Liebe Kameraden, gedenkt des schwer Getroffenen in herzlicher Anteilnahme.

P. R.

### Baden

Im Laufe dieses Jahres findet ein Armeewettkampf statt, an dem sich die EVU-Sektionen mit Gruppen im SE-222-Wettkampf messen können. Der Vorstand nimmt bereits heute gerne Notiz von allfälligen vorhandenen Interessenten, die sich bei den Vorstandsmitgliedern melden sollen.

Als nächstliegende Veranstaltung obliegt es unserer Sektion, Funkverbindungen bei der jährlich wiederkehrenden Veranstaltung der

Pro Juventute zu stellen. Es handelt sich hierbei um einen OL im Raum Baden. Des Weiteren sind wir angefragt worden, ob wir bereit seien, an den im kommenden Herbst ebenfalls in unserem Tätigkeitsgebiet stattfindenden Kadettentagen auf funktechnischem Gebiet mitzuhelpen. Natürlich sind wir hierzu bereit, erwarten aber auch tatkräftige Mitwirkung der Mitglieder. Der Vorstand nimmt telefonische Anmeldungen gerne entgegen.

Mitte April hat der Kassier die üblichen Unterlagen an sämtliche Mitglieder versandt. Er er-

wartet baldige Einzahlung des Jahresbeitrages, spätestens jedoch bis Ende Juni 1966. In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, dass der bisherige Kassier Walter Bossert infolge längeren Auslandaufenthaltes seinen Posten dem Mitglied Heinrich Lerch, Luzern, übergeben hat. H. Lerch ist allen EVUern für prompte Begleichung dankbar. Des Weiteren teilt der Vorstand mit, dass er sich mit der Mitgliederwerbung befasst. Er erwartet auch Unterstützung aus den Reihen der Mitglieder.

bo

### Basel

Führung durch den Polizeifunk und die Unfallgruppe · An dieser Führung nahmen 57 Personen teil. Der erste Teil der Führung betraf die Uebermittlung; Funk, Telephon und Fernschreiber. Für uns eher Neuland war der zweite Teil, die Unfallgruppe. Es wurde uns eindrück-

lich vor Augen geführt, wie minutiös jeder Unfall ausgewertet wird. Die Unfallgruppe muss ausrücken bei Verkehrsunfällen, Eisenbahnunfällen und Flugzeugunglücken. Die Riesenarbeit, die geleistet werden muss, geht daraus hervor, wenn man bedenkt, dass im Jahre 1965 2410 Unfälle durch die Unfallgruppe behandelt werden mussten, die Bagatell-Unfälle nicht eingerechnet. Übrigens: Im Jahre 1945 waren in

Basel 3000 Motorfahrzeuge zugelassen, 1965 waren es 70 000.

Führung durch die Betriebe der Basler Feuerwehr · Besammlung 14. Mai, 14.15, Kornhausgasse. Schickt die Anmeldeformulare zurück. Sektionsadresse: Rolf Schaub, Lehenmattstr. 282, 4028 Basel.

Sektionsadresse · Rolf Schaub, Lehenmattstrasse 282, 4028 Basel.

### Bern

Schiess-Sektion · Die Schützenmeister erwarben zahlreiche Schützen zur zweiten obligatorischen Übung am Samstag, den 21. Mai 1966. An diesem Tag wird auch die Vorübung zum Eidg. Feldschiesse geschossen.

Al. Barackenreinigung · Am Samstag, den 7. Mai 1966 ab 14.00 Uhr wird die EVU-Baracke gereinigt. Der Materialverwalter erwartet einige Helfer, die höflich gebeten sind, sich bei Gottfried Moor anzumelden. Ein Zvieri wird gratis abgegeben.

Al. Fachtechnischer Kurs 66/I · Der fachtechnische Kurs 66/I, der zur Ausbildung an der SE-222 dient, findet jeweils am Donnerstag, 26. Mai, 2. und 9. Juni statt. Wir erwarten möglichst viele Teilnehmer welche sich mit den offiziellen Anmeldekartens anmelden wollen.

Al. Morsekurs · Der Morsekurs Bern konnte wieder einmal mehr mit einer sehr guten Note abschliessen. Wir möchten hier unserem Kameraden P. Selhofer, der zusammen mit seiner hilfreichen Gattin, die überaus grosse Junglingsschar betreut, für seine unermüdliche Arbeit bestens danken.

Unser Jungmitglied, Martin Schibli, hat uns zur Ausstattung der Baracke 2 Radios mit Plattenspieler geschenkt. Wir möchten nicht unterlassen, ihm und seinen Eltern für diese Grosszügigkeit bestens zu danken. Vielleicht hat jemand Platten zu Hause, welche unbenutzt in einer Schublade verstaubten. Wir nehmen gerne Platten entgegen und danken hiefür im voraus bestens.

Al. Uebermittlungsdienste · Es sei an dieser Stelle noch einmal festgehalten, dass für die Teilnahme an den im EVU-Tätigkeitsprogramm aufgeführten Uebermittlungsdiensten nur schrift-

liche Anmeldungen berücksichtigt werden können. Eine Anmeldekarte wurde jedem Mitglied vor ungefähr 2 Wochen per Post zugestellt. Weitere Karten können an den Sendeabenden (Mittwoch) in der EVU-Baracke am Guisan-Platz und am regelmässigen Stamm (Freitag) im Restaurant zum Braunen Mutz bezogen werden.

Hz. Schweizerisches Arbeiter-Skirennen 12./13. März 1966 · Auf Anfrage hin übernahmen wir den Uebermittlungsdienst beim Schweizerischen Arbeiter-Skirennen auf Ax-Alp. Unter Mithilfe von Godi Moor und Hans-Rud. Lüthi wurden 3 SE-101 eingesetzt. Trotz stürmischen Schneefällen und eisiger Kälte von Freitagabend bis Sonnagnachmittag funktionierte alles zur vollen Zufriedenheit des Veranstalters. Eine kleine Panne infolge Einfrierens des Sprechgarnitur-Knopfes zu unglücklicher Zeit konnte relativ gut mit einigen zur Schlichtung des Slalom-chefs benötigten Worte bewältigt werden. Ob die Landschaft in dieser Gegend reizvoll ist, kann infolge des Wetters nicht gesagt werden,

und wir mussten uns ein Bild der Landschaft machen, indem wir eine Postkarte kaufen mussten. Nebst für den Uebermittlungsdienst setzten wir uns auch für die Zeitmessung und als Starter ein, denn die Rennleitung verfügte bis Freitagabend noch über keine routinierte Starter. Den beiden Helfern sei an dieser Stelle nochmals bestens gedankt.

HE Sternmarsch der «Blauen Truppen» · Am 19. März 1966, 19 Uhr, starteten Adj. Uof. Steiner Walter und der Schreibende in Bern zum 3. Sternmarsch der «Blauen Truppen», um nach 36 km das Ziel Solothurn um 02.40 zu erreichen. Alles ging gut trotz starker Bise, die als Gegenwind ihre Kraft ausgiebig gegen uns richtete. Leider durften wir in Solothurn nach Einnahme des Frühstückes in der kalten und mit Durchzug durchsetzten Reithalle auf dem Gangboden dieser Reithalle zwei Stunden auf den ersten Zug nach Bern warten. Scheinbar war hier kein einziger Wirt zu erreichen, sein Lokal für die Ermüdeten dieses Marsches offen zu halten, oder das OK hat dies nicht für nötig gefunden. Über falsche Socken und die dadurch an den Füssen sich bildenden Wasser-Kissen zu berichten schweigt des Sängers Höflichkeit. Trotz diesen Ungemüthlichkeiten brachte uns der erste Zug wieder nach Bern.

HE Berner Zwei-Abend-Marsch · Um für den Schweizerischen Zwei-Tage-Marsch das Training zu beginnen, beteiligten sich an dieser Marschprüfung die FHD-Gruppe sowie die Männergruppe der Sektion Bern. 2 mal 16 km waren zu absolvieren und die Gesamtteilnahme von 2800 Teilnehmern darf der UOV sicher als grosser Erfolg betrachten. Die Beteiligten der Sektion Bern des EVU bestanden diesen Marsch ausgezeichnet. Bestens verdankt sie die Begleiter

tung an beiden Abenden von Peter Herzog als Zivilist im zur Verfettung fördernden Fahrzeug, und den von ihm bei sich zu Hause offerierten

Flaschen. Es wäre wünschenswert, wenn das nächste Jahr weitere EVU-Kameradinnen und Kameraden sich für diesen Marsch melden wür-

den. Vielleicht hätten die Gruppenführer der Gruppen für den Zwei-Tage-Marsch weniger Mühe, die Leute zusammen zu bringen. HE

## Biel/Bienne

Letzthin hat der Präsident das Tätigkeitsprogramm für dieses Jahr versandt. Eine sehr gut gelungene Anmeldekarte war dabei. Wer hat dieselbe noch nicht eingesandt?

Allen, welche auch dieses Jahr an unseren kleinen und grossen Veranstaltungen mitmachen, danken wir bereit heute.

Gegenwärtig wird in Biel an Samstag-Nachmittagen ein fachtechnischer Kurs SE-407/206 durchgeführt.

Mutationen · Erst heute (bei Eingang der Jahresbeiträge) erfahren wir, dass Lt. Reichenbach Hansruedi zum Obl. und Fw. Strobel Fritz zum Adj. Uof. befördert wurden. Auch wenn uns nicht bekannt ist, wann diese Beförderungen erfolgt sind, gratulieren wir den beiden recht herzlich zum neuen Grad. so.

## Genève

Le 6 avril le comité s'est réuni pour régler les affaires en cours. Quand ces lignes paraîtront, nos membres auront été sollicités pour participer activement aux manifestations suivantes: Course de côte de Verbois et cortège du 1er mai. Le président étant au CR 66 de fin avril au début mai, un compte rendu de ces deux manifestations paraîtra dans le pionnier de juin.

Dans le cadre de nos relations: J'ai été invité en début d'année à participer à une séance du comité de l'ASSO, pour présenter notre programme d'activité et prendre connaissance de celui de cette association afin de collaborer plus étroitement. Ainsi j'ai le plaisir d'infor-

mer nos membres qui seraient intéressés à un cours de Judo, de bien vouloir se mettre en rapport avec Mr. Gérard Demartin — 17 avenue Vaudagne 1217 Meyrin — (tél. 41 61 12). Ce cours placé sous la surveillance de professeurs compétents, coûtera Fr. 6.— par mois et aura lieu tous les mercredi de 18 h 30 à 20 h à la salle de gymnastique, rue du stand 32. J'ai également pris contact avec le comité de l'USKA, en vue d'une étrôite collaboration. Grâce à la gentillesse de Mr. le Dr Lüthi, qui est d'accord ne nous remettre son installation d'émission, il nous sera possible d'initier nos membres ainsi que les jeunes au trafic radio amateur. Je pris les membres intéressés de bien vouloir s'annoncer au secrétariat pour mettre sur pied une soirée d'information.

Stamm: Chaque vendredi soir à l'Hôtel de Genève. Les habitués seraient heureux d'y trouver de nombreux membres.

Rappel: En vue des journées de marche romande, les 11 et 12 juin un entraînement est prévu le samedi 14 mai à 14 h au stand de St. Georges. L'équipe sera convoquée. Les membres qui seraient intéressés peuvent encore se joindre à nous. Liste de l'équipe à ce jour: Responsable et organisateur A. Longet, W. Jost, J. Rutz, J.-L. Tournier, P. Vuilleumier et R. Zimmermann.

L'ami C. Denkinger organise pour le dimanche 5 juin le Rally AFTT. Retenez cette date pour passer des heures agréables parmi nous, vous ne serez pas déçus. Le président Zi.

## Lenzburg

Wir machen unsere Mitglieder nochmals darauf aufmerksam, dass Ende April anfangs Mai die Nachnahmen für den Mitgliederbeitrag 1966 erscheinen werden. Bitte löst alle diese NN ein!

Ist es möglich, dass dieses Jahr keine einzige Nachnahme zurückkommt?

Leider können wir dieses Jahr die Lautsprecheranlage für das internationale Motocross (Weltmeisterschaften in Wohlen) nicht ausführen. Die Anlage wurde andersweitig vergeben.

Beförderung: Unser ehemaliges Vorstandsmittelglied und Verkehrsleiter Fk. und Tg. Fw. Weber Hansruedi, Lenzburg, wurde im WK 1966 zum Adj.Uof. befördert. Wir gratulieren unserem Sektionsmitglied und wünschen ihm in seiner militärischen und zivilen Karriere alles Gute. hi

## Neuchâtel

Nous rappelons la circulaire du 4 avril et informons les membres que la prochaine réunion du vendredi aura lieu à La Chaux-de-Fonds, Hôtel de la Fleur de Lyss, le 13 mai. Les membres qui n'ont pas encore payé les cotisations sont priés de s'en acquitter auprès du caissier, 20-5081.

Ainsi que nous l'avons signalé, certains changements sont survenus au comité. Nous avons enregistré avec regret le départ de MM. Perrinjaquet et Groux. Nous tenons à rendre un juste hommage à ces deux fidèles membres. Chacun d'entre-nous connaît M. Perrinjaquet depuis longtemps; inlassablement il enseigna le morse aux futurs pionniers durant la belle époque de la radio. Un soir par semaine nous allions à l'Ecole de Commerce étudier les di et les do afin de pouvoir entrer dans les transmissions des différentes armes de notre armée. Par sa patience et son dévouement il permit à de nombreux futurs soldats d'acquérir la con-

naissance du morse. Ses qualités lui permirent de devenir outre inspecteur pour le canton de Neuchâtel des différents cours pré militaires et hors service des transmissions. En 1948 il fut l'un des premiers à fonder la sous-section de Neuchâtel de l'AFTT. Là aussi, ses capacités, ses relations et son dévouement permirent à notre sous-section de connaître un développement rapide puis quelques années plus tard de fonder la section de Neuchâtel. Tour à tour président, caissier, secrétaire, instructeur pré militaire, Charles Perrinjaquet donna le meilleur de lui-même pour «sa» section. Ses conseils judicieux ont toujours été écoutés. Même s'il n'est plus sur la liste du comité nous savons que nous pourrons toujours compté sur Charly. Aussi, c'est avec beaucoup de plaisir que nous le verrons participer à nos différentes manifestations.

Bernard Groux fut aussi l'un des premiers membres de la sous-section; dès 1949 il s'intéressa aux transmissions en suivant les cours de morse et en trafiquant avec les appareils mis à notre disposition; il était tellement «emballé» que ses

soirées et même une nuit de Noël se passèrent devant un K 1a. Il participa régulièrement à toutes les manifestations de la section et en 1958 il était nommé président. Bernard s'acquitta avec beaucoup de doigté et de dévouement à la fonction qui lui fut confiée. Il n'hésita pas à prendre de son temps professionnel et même à mettre à disposition bénévolement de son personnel pour assurer les tâches toujours plus nombreuses de la section. Toute l'équipe du comité a eu beaucoup de plaisir à collaborer avec Bernard. Son activité professionnelle ne lui permet plus d'assumer la présidence de la section. Le comité sait qu'il peut également compter sur Bernard Groux et c'est avec beaucoup de plaisir que nous le verrons participer à nos manifestations.

Pour remplacer Bernard Groux à la présidence, l'assemblée générale a nommé Claude Hebelin à la tête de la section. Lui aussi est un membre dévoué et il se dépense sans compter en sa qualité de chef de trafic. Nous souhaitons à Claude de belles années au gouvernail de la section de Neuchâtel. eb

## Schaffhausen

Generalversammlung · An unserer Generalversammlung, welche am 15. Februar 1966 im Restaurant Thiergarten in Schaffhausen stattfand,

nahm eine geringe Zahl Mitglieder teil. Die Traktanden wickelten sich statutengemäß ab. Die Beiträge blieben in der bisherigen Höhe von Fr. 10.— und auch der Vorstand übernahm das Amt nochmals für ein weiteres Jahr.

Nationale Pferdesporttag Schaffhausen · Am

4./5. Juni 1966 finden auf dem Griesbach die Springkonkurrenzen statt, an welchen wir wieder wie üblich den Telephondienst besorgen. Wer sich dafür interessiert, möge sich beim Präsidenten melden. j

## Solothurn

Stamm · Der nächste Stamm findet statt am Freitag, den 6. Mai 1966, ab 20 Uhr im Hotel Bahnhof in Solothurn.

Jungmitglieder-Hock · 3. Mai, 20 Uhr, im Hotel Bahnhof.

Dass auch unsere Sektion etwas für die Erziehung ihrer Mitglieder tut, zeigte die grosse Beteiligung am diesjährigen Sternmarsch vom

20. März. 16 Marschtüchtige, darunter 1 FHD und 5 Jungmitglieder, durchwanderten die Nacht, teils von Bern, Biel oder Grenchen kommend. Mit und ohne Blasen trafen alle Beteiligten guten Mutes im Ziel zu Solothurn ein und stürzten, nachdem die heiss ersehnte Medaille abgeholt wurde, zum Frühstückstisch.

Ein weiteres Jungmitglied ist in unsere Reihe getreten. Markus Kappeler begrüssen wir hiermit herzlich. Möge er noch viele schöne und

interessante Stunden im Kreise des EVU verbringen. Ra.

Herzliche Gratulation entbieten wir unseren beiden Aktivmitgliedern Grfhr. Susanne Blaser und Wm. Ruedi Anhorn, seines Zeichens Präsident der Sektion. Sie beide haben beschlossen, inskünftig den Lebensweg gemeinsam zu begehen. Sie verlobten sich an Ostern. Wir wünschen unseren Kameraden alles Gute und recht viel Glück für die Zukunft! öi.

## St. Gallen

100 Jahre UOV St. Gallen · Vom 24.—26. Juni feiert der Hauptverein sein 100jähriges Bestehen.

Getreu seinem Grundsatz, die ausserdienstliche Erziehung zu fördern, steht auch diese Jubelfeier im Zeichen wehrsportlicher Wettkämpfe (Patrouillenlauf und Schiessen). Um diesem

Feste auch wirklich Glanz und Würde zu verleihen ist es für jeden Uebermittler Verpflichtung und Ehrensache, in irgend einer Form zum guten Gelingen beizutragen. Für jeden, ob jung

oder alt, besteht die Möglichkeit, mitzuwirken. (Auskunft durch den Präsidenten W. Pfund, Buhenthalstrasse 6, 244651.) Ganz besonders sei unseren Kameraden der Jubiläums-Patrouillenlauf ans Herz gelegt, als Wettkämpfer kurz entschlossen anzutreten. Beteiligung kommt vor dem Rang!

Auszug aus dem Programm: Freitag, 24. Juni, Kranzniederlegung beim Soldatendenkmal, Be-sammlung: 1900, Zeughaus St. Gallen (Uniform), Entlassung ca. 2100, anschliessend Stamm für alle im Restaurant Uhler. Teilnehmer: alle Mit-glieder des UOV, auch der Untersektionen, alte

Bat. Fahnen (1866), Fahne des KUOV, Sektions-fahnen der Sektion St. Gallen und Standarten der Untersektionen, Militärspiel St. Gallen. Samstag, 25. Juni, Wettkämpfe, offizielle Feier und Unterhaltung. 0700 Beginn Wettkampf Patr.-Lauf, 0800 Beginn Schiess-Wettkämpfe, 1700 Be-sammlung auf dem Talhofplatz, 1720 Offizielle Feier vor dem Neuen Museum, 1915 Gemeinsa-mes Nachessen, anschliessend Abendunterhal-tung. Sonntag, 26. Juni, Feldgottesdienst und Rangverkündigung Patr.-Lauf. 0900 Besammlung aller Wettkämpfer, Funktionäre, Veteranen und Mitglieder der Sektion im Kirchhofergarten, Rosen-

bergstrasse 38, 0915 Paritätischer Feld-Gottes-dienst, 1015 Rangverkündigung Patr.-Lauf. Für alle Details verweise ich auf das ausführ-liche Programm, das jedem persönlich zugestellt wird. — Liebe Kameradinnen und Kameraden, es liegt nun an uns, zu beweisen, dass wir eine lebendige Säule des UOV St. Gallen sind. Ob als Wettkämpfer oder Funktionär — alle An-gehörigen der Uebermittlungssektion sind dabei

Im Namen des Vorstandes:  
W. Pfund, Präsident

## St. Galler Oberland/Graubünden

Funkhilfe · Bekanntlich sind einige unserer Gruppen neu organisiert und besetzt worden. Deshalb sind auf 21./22. Mai Probeinsätze vor-gesehen, die regional organisiert und durchgeführt werden, evtl. in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Rettungskolonnen des SAC usw.

Kurs SE-222 · Für den bereits früher angekündig-ten Kurs sind nun die Daten provisorisch wie folgt festgelegt: 6. Juni—15. Juli, 15. August—30. August.

Kurs SE-101/102/206 · Dieser nun fast zur Tradition gewordene Instruktionsabend fand am 28. April um 19.15 Uhr im Grofschulhaus in Buchs statt. An dieser Stelle sei nochmals auf den Jungmitgliedertwettkampf vom Samstag, den 7. Mai, hingewiesen. Per Velo sind 20 km zu-rückgelegt, wobei auf 6 Posten im Gelände kleinere Prüfungen im Morsen, Sprechfunk usw.

abgenommen werden. Treffpunkt 14.00 Uhr beim Bahnhof Buchs. Ausrüstung gemäss spezieller Einladung.

Morsekurs Buchs · Wieder haben unsere «Mor-seschüler» ein Semester hinter sich gebracht, das am Mittwoch, den 6. April, seinen Abschluss fand. Der Kursleiter und unser Experte zeigten sich zufrieden über die gebotenen Prüfungs-Ergebnisse, die sich in Form von diversen Aus-zeichnungen bemerkbar machte. Und wir zweifeln nicht daran, dass es dieses Jahr ein Dutzend neue Jungmitglieder geben wird!

Liechtensteinische Skimeisterschaften im Mal-bun · Auch dieses Jahr wurden für die 2 Tage dauernden Rennen unsere Sektion aufgeboten. So begaben sich dann am Samstag 2 Mann ins tiefverschneite Malbun. Es galt, die Startkorrek-turen des Riesenslaloms möglichst fehlerfrei zu übermitteln; was dann auch gelang. Am Sonntag stand eine ruppige (dürfte den Mannen mit Funk noch in Erinnerung sein) Abfahrt und ein Slalom

im Programm. Weit oben sah man die Markie-rung der Piste hinter einem Felskopf verschwin-den und automatisch suchten unsere Augen nach dem Lift. Wir glotzten lange, aber der Lift blieb, wo er war, und per Ski gings Schritt um Schritt den steilen Berg hinan. (Beim Mittagessen stellte sogar einer fest, dass 100 % Steigung, überhän-gig oder zumindest senkrecht sei; der, der dies feststellte, war kein Funker!) Wir erinnerten uns, dass man nie ausgelernt hat und einer nahm sich sogar vor, das nächste Mal vor einem der-artigen Krafteinsatz um 8 Uhr ins Bett zu gehen. Nun, die Anstrengung lohnte sich und fast eine ganze Stunde vor Rennbeginn standen 2 Funke einsam am Start. Punkt 11 Uhr begann das Ren-nen und es klappte alles wie am Schnürchen (auch das mit der supponierten Ovomaltine, gell Stückli). Da man uns für den Slalom nicht mehr brauchte, wurden wir entlassen. Wir hatten noch Gelegenheit, einige Spuren und Wannen in den Schnee zu legen. vo

## Thalwil

Da die Peilfuchsjagd und die Orientierungsfahrt verschoben werden mussten, folgen diese Be-richte in der nächsten Nummer.

Der Beginn des Fachtechnischen Kurses SE-222 ist für den 25. Mai vorgesehen. Kursort ist das Funklokal im Rotweg-Schulhaus in Horgen. Die-ser Kurs dauert bis gegen Ende Juni. Die ge-nauen Kursdaten im Juni folgen in der nächsten Nummer des «Pionier».

Termine im Mai · 7. Mai: Samstagnachmittag Orientierungsfahrt, Start: ab 13.00 beim Funk-lokal. 11. Mai: Stamm, Treffpunkt im Sendelokal, ab 21.30 im Restaurant Seehof in Horgen. 25. Mai: Beginn des Fachtechn. Kurses SE-222.

## Thurgau

Military-Geländeritt · Am 21. Mai 1966 findet in Frauenfeld der Military-Geländeritt des Rennver-eins Frauenfeld statt. Für diesen Anlass ist uns wiederum der Uebermittlungsdienst übertragen worden. Zum Einsatz kommen SE-101. Es kön-nen 15 Kameraden für diesen Uem.-Dienst be-rücksichtigt werden. Nähere Einzelheiten sind aus dem Zirkular ersichtlich, das allen Aktiv-mitgliedern zugestellt wurde. Anmeldungen sind mittelst Postkarte an den Präsidenten zu rich-ten.

Nationales Bergrennen · Am 2./3. Juli 1966 fir-det in Oberhallau das nationale Bergrennen,

organisiert durch die Sektion Thurgau des Auto-mobilklubs, statt. Unsere Sektion ist beauftragt worden, den Uebermittlungsdienst zu organisieren. Bereits fand am 26. März 1966 eine Konfe-renz mit dem OK in Oberhallau statt. Nähere Angaben können noch keine gemacht werden, da noch einige Fragen abzuklären sind. Fest steht jedoch, dass am 1. Juli 1966 Tf.-Leitungen gebaut werden müssen und dass Funk nur als Reserve zum Einsatz kommt. Für den 1. Juli 1966 werden 5–6 Kameraden benötigt für den Bau der Leitungen. Für das Training vom 2. Juli und das Rennen vom 3. Juli 1966 werden 12–15 Ka-meraden benötigt. Nähere Einzelheiten folgen später durch Zirkular. Anmeldungen können

heute schon an den Präsidenten gerichtet wer-den.

Mutationen · Adressänderungen, Änderungen im Grad und der militärischen Einteilung sind immer sofort dem Präsidenten zu melden. Nur wenn die Adresse stimmt, wird man den «Pionier» rechtzeitig erhalten.

Als neues Aktivmitglied begrüssen wir Pi. Hol-zer Karl, Sulgen. Wir heissen Kamerad Holzer in unseren Reihen herzlich willkommen.

Gratulation · Die Geburt eines gesunden Mäd-chens mit Namen Regula zeigen an: Heinrich und Anita Zeller, Gossau. Wir wünschen den Ehegatten und ihrer Tochter alles Gute auf dem weiteren Lebenswege. br

## Uri/Altdorf

Haldi-Stafette vom 20. März 1966 · Mit vier SE-101 standen wir dem OK auch dieses Jahr wiederum für den Streckendienst und die Re-sultatübermittlung zur Verfügung. Bei herrlichem Wetter konnte diese wiederum zur besten Zu-friedenheit der Organisatoren bewerkstelligt werden. Einmal mehr gebührt der beste Dank unserem Ehrenmitglied Fritz Wälti der es sich nicht nehmen liess, seine zur Verfügung gestellte Lautsprecheranlage selbst zu montieren und zu betreuen. Ihm, seinen Helfern und allen Beteilig-ten für den flotten Einsatz ein Bravo.

Schweizerische Tellstafette Bürglen vom 22. Mai 1966 · Die obengenannte Stafette verspricht dieses Jahr mit einer Beteiligung von nahezu hundert Mannschaften mit insgesamt 600 Wettkämpfern zu einem Riesensportanlass zu werden. Umso-mehr sind die Organisatoren bestrebt alles zu unternehmen, die Streckenorganisation von Bürg-len durch das Schächental bis hinauf zur Clari-den-Eiswand einwandfrei zu gestalten. Da keine Telefonverbindungen bestehen, sind wir be-auftragt, alles zu unternehmen, um den Strek-kendienst und die Resultatübermittlung auch bei schlechtem Wetter sicherzustellen. Dazu benö-tigen wir 20 Mitglieder unserer Sektion, z. T.

skütig und hochgebirgsmässig ausgerüstet. Wir bitten deshalb heute schon, sich dieses Da-tum zu reservieren und sich gleichzeitig anzu-melden beim Präsidenten.

FD-Übung mit dem UOV · Diese FD-Übung findet anfangs Juli im Raum Klauserpass—Urnerboden statt. Vorgesehen sind der 2. und 3. Juli. Nähere Einzelheiten sind aus dem näch-sten «Pionier» sowie aus dem UOV-Mitteilungs-blatt zu erfahren.

Kasse · Der Kassier wird demnächst den Ein-zahlungsschein versenden, mit der ihm bald-möglichst der Jahresbeitrag zu überweisen ist. Für rasche Erledigung ist er dankbar. bü

## Uzwil

Sektionsadresse: EVU Sektion Uzwil, Postfach 3, 9240 Uzwil, Postcheckkonto 90 - 13 161.

Sendelokal: 9242 Oberuzwil, Restaurant Land-haus, Ladeneingang (Südseite, Ost).

Technischer Grundlagenkurs · Am 19. April star-teite mit grosser Beteiligung unser Kurs, der die Mitglieder der Sektion mit den Geheimnissen der Funktechnik vertraut machen soll. Unter der kundigen Leitung unserer Lehrer Sepp, Hans

und Jules wird es den Teilnehmern dieses Kurses sicher gelingen, tief in diese Materie einzudringen. Sollte sich in unseren Reihen noch ein oder besser mehrere Interessenten befinden, so bitten wir dieselben am Dienstag jede Woche im Sendelokal zu erscheinen. Fachtechnischer Kurs · Unter dem Patronat von Albert Kohler werden wir am 21. und 28. Mai sowie am 4. Juni den Drahtfernenschreiber T-100 kennenlernen. Der Kursleiter zählt auf einen grossen Aufmarsch von uns. Wir wollen ihn

doch nicht enttäuschen, oder? Voranzeige · Wieder einmal dürfen wir zusam-men mit unseren geschätzten Kameraden der Sektion Mittelrheintal die Kenntnisse an den Geräten in einer Felddienstübung vertiefen. Diese Übung wird voraussichtlich Mitte Juni stattfinden. Jahresbeiträge pro 1966 · In diesen Tagen wie-derum die Einzahlungsscheine zum Einzug des Jahresbeitrages pro 1966 verschickt. Unser Kas-sier freut sich auf prompte Einzahlungen. -Kn-

## Vaudoise

Tirs militaires 1966 · Nous rappelons que grâce à la complaisance de la Société Vaudoise du Génie (SVG), ces tirs peuvent être effectués avec les membres de cette sté. Il suffit de présenter, au guichet de cette sté., au stand de Vernand, avec son livret de tirs, sa carte de

membre 1966 de la section vaudoise AFTT et payer une finance qui est inférieure à celle qu'il faudrait verser à une autre société. Nous rappelons, également, qu'il est préférable d'utiliser les premières journées de tirs plutôt que les dernières. Le programme des tirs de la SVG est le suivant: les samedis: 7 mai (fusil); 21 mai (fusil); 25 juin (pistolet); 2 et 30 juillet (fusil); tous ces samedis de 1400 à 1800 h. et les same-

dis matin: 28 mai (fusil) et 25 juin (fusil), de 0800 à 1200 h.

Assemblée de printemps · Sa date en est fixée au jeudi 26 mai; comme d'habitude une circulaire, donnant toutes les précisions voulues, sera envoyée en temps opportun.

Séance de comité · Une circulaire-convocation personnelle sera envoyée à tous les intéressés absents lors de la séance dernière du 1er avril.

## Zürcher Oberland/Uster

Am 5. Mai 1966 treffen wir uns zu einem Kegelstamm im Restaurant Sonnenthal in Dübendorf.

Die Mitglieder von Uster treffen sich um 2020 Uhr auf dem Bahnhof Uster.

Für die Bedienung von Funkgeräten anlässlich des Kant. UOV-Patr.-Laufes vom 21. Mai 1966,

können noch einige Jungmitglieder eingesetzt werden. Diesbezügliche Anmeldungen sind so rasch als möglich an Markus Comper zu richten.

-hr-

## Zürich

Sektionsadresse: EVU Sektion Zürich, Postfach 876, 8022 Zürich.

Wie wir im letzten «Pionier» mitteilten, stand die Durchführung des Trainingskurses mit einer Grossfunkstation wegen der noch häufigen Frage der Materialzuteilung nicht fest. Erfreut dürfen wir jetzt mitteilen, dass uns die zwei gewünschten Großstationen zugeteilt werden konnten. An erster Stelle möchten wir allen Kdo-Stellen, welche uns die Durchführung des Kurses ermöglichen, bestens danken. Mit der Materialfassung hat der Kurs am Samstag, den 16. April begonnen. Die eine Station ist mit Dipol in unmittelbarer Nähe des Sendelokales montiert worden. Die SE-402, so wie sie unseren jüngeren Kameraden bekannt ist, jedoch noch als SM-46 allen älteren Routiniern in Erinnerung geblieben, wird uns bis Ende Mai zur Verfügung stehen. Beide Stationen werden zum Übungsbetrieb — die eine im Fernbetrieb 2, die andere im Ortsbetrieb an folgenden Daten eingesetzt: Samstag, 30. April, 13.30 bis 17.00, Samstag, 7. Mai, 13.30 bis 17.00, Freitagabend, 13. Mai, 20.00 bis 22.00. Am Samstag, den 14. Mai, wird ab 13.30 auf die Allmend disloziert, Ende ca. 17.00. Als Kursabschluss ist für den 21./22. Mai eine grosse Verbindungsübung vorgesehen, mit Beginn Samstag, 13.30, und Ende am Sonntag, ca. 15.00 Uhr. Selbstverständlich ist eine Station, bis zur Rückgabe, jeweils auch am Mittwochabend im Basisnetz in Betrieb, immer ab 19.30 Uhr.

Interessenten treffen sich an den vorgenannten Daten auf die Anfangszeit im Sendelokal an der

Gessnerallee. Für Nimmermüde können weitere Kursdaten an jedem Wochentag ab 18.00 mit Werner Kuhn, Tel. 48 60 50, vereinbart werden. Wer kein Zirkular erhält, dem mögen diese Angaben für den Besuch dienlich sein. Der Präsident wünscht, dass sich ganz besonders alle jüngeren Mitglieder verpflichtet fühlen, ihre Kameraden vom Techn. Vorstand in ihrer grossen Arbeit durch den Besuch des Kurses zu unterstützen.

Wir wiederholen die seinerzeit in einem Zirkular gestellte Frage: Wer wünscht an einer Exkursion zur Besichtigung des Reaktors Diorit in Würenlingen teilzunehmen? Letzter Anmeldetermin ist der 15. Mai 1966. Unser Zentralpräsident Hptm. L. Wyss wird die Teilnehmer in Würenlingen durch die interessante Anlage führen. Er ist bereit, die Besichtigung auch an einem Abend durchzuführen, voraussichtlich an einem Freitagabend. Interessenten, welche für den Transport ihren Wagen zur Verfügung stellen können, mögen dies bitte mit der Anzahl Plätze auf der Anmeldung vermerken. Nur schriftlich Angemeldete werden später durch Zirkular orientiert. Schiesspflicht 1966 · Am 1. Januar 1966 ist eine neue Fassung des Art. 124 der Militärorganisation in Kraft getreten, dessen erster Absatz folgenden Wortlaut hat: «Die mit Sturmgewehr oder Karabiner ausgerüsteten Unteroffiziere, Gefreite und Soldaten sowie Subalternoffiziere der mit dem Sturmgewehr ausgerüsteten Truppengattungen und Dienstzweige sind verpflichtet, bis und mit dem Jahr, in dem sie das 42. Altersjahr vollenden, jährlich an den vorschriftsgemäss abzuhalten Schiessübungen in Schiessvereinen teilzunehmen». Die Verlängerung der Schiesspflicht um zwei Jahre erfolgt in zwei Etappen

und zwar: Im Jahr 1966 auf Dienstpflchtige bis und mit dem 41. Altersjahr und vom Jahr 1967 an bis und mit dem 42. Altersjahr. Im Jahr 1966 sind 21 Jahrgänge schiesspflichtig und zwar diejenigen 1925—1945. Allen Kameraden, welche nicht einem Schiessverein angehören, empfehlen wir, der Einladung des Obmanns der Schiesssektion UOG, Kamerad Oblt. A. Honstetter, Folge zu leisten und ihre Schiesspflicht in den Reihen der Schießsektion UOG zu absolvieren. Die Einladung sei bestens verdankt. Bedingungsschützen melden sich im Schiessbüro der UOG im Albisgütl-Stand. Sie bringen mit ihre eigene Waffe, das Dienst- und Schiessbüchlein und entrichten den bescheidenen Beitrag von Fr. 4.50. Schiesszeiten: Samstag 07.30—11.30 und 14.00—18.00, Sonntag 07.30—11.30. Standblattausgaben: Vormittag bis 10.45, Nachmittag bis 17.00 Uhr. Die Zeiten müssen eingehalten werden. Bitte die ersten Schiesstage benützen! Geschossen wird auf 300 m und 50 m je das Programm B. Bedingungen auf 30 m sind 45 Trefferpunkte. Wir bitten sie, sich die folgenden Schiesstage für das Bundesprogramm 300 m vorzumerken: Sonntagvormittag, 15. Mai, Samstag, 11. Juni, Samstag, 25. Juni, Sonntag, 3. Juli, Samstag, 23. Juli, Samstag, 6. August, Samstag, 27. August. Das Eidg. Pistolenprogramm kann auch von Nicht-pistolenträgenden geschossen werden, sofern ihnen die Handhabung der Waffe vertraut ist. Die Schiesstage für das Bundesprogramm 50 m sind: Sonntag, 15. Mai, Sonntag, 3. Juli, Samstag, 23. Juli, Samstag, 27. August. Wir wünschen allen Schützen guten Erfolg.

Gerne geben wir auch noch die Grüsse an seine Kameraden weiter, welche uns Heinz Gisel aus Apapa/Lagos (Nigeria) zugestellt hat. EOS

## Schweiz. Vereinigung Ftg. Of. und Uof.

Saviez-vous que...

la commission de gestion a vérifié et approuvé

les comptes de notre association, le 6 avril écoulé.

... il ne vous reste que quelques jours pour aviser le Président de votre participation à l'assemblée annuelle qui aura lieu le 7 courant au Château d'Oron!

### Wussten Sie schon, dass ...

... die Geschäftsprüfungskommission am 6. April die Buchhaltung unseres Verbandes nachgeprüft und genehmigt hat.

... nur noch einige Tage zur Anmeldung an die Jahresversammlung im Schlosse von Oron, die am 7. Mai stattfindet, verbleiben?

## Davos

Tüchtige, selbständige

21

## Elektromontoure

für Stark- und Schwachstromanlagen finden gut bezahlte Dauerstellen. 5-Tage-Woche. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung.

Edel & Sumi, elektrische Anlagen,  
7270 Davos-Platz, Telephon (083) 3 53 64.

Für die Tätigkeit im Aussendienst suchen wir qualifizierten und verkaufsfreudigen

19

## Radio- und Fernsehtechniker

Wir bieten:

P 119 Z

Überdurchschnittliche Entlohnung, Spesenvergütung, angenehmes Arbeitsklima, gründliche Einarbeit, alle neuzeitlichen Sozialeinrichtungen.

Offerte bitte an AUTOPHON AG, Radio und Television, Zürcherstrasse 137, 8952 Schlieren.

210